

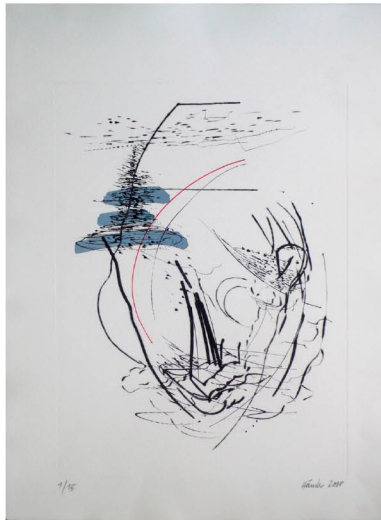
Jürg Häusler *1946 Olten, lebt in Basel

Plastiker, Zeichner, Maler und Grafiker.

1969 – 1975 Theaterarbeit, Bühnenbild im Städtebundtheater Biel und Komödie Basel; seit 1983 Dozent für dreidimensionales Gestalten an der Schule für Gestaltung in Biel.

Einzelausstellungen u.a. 2008 Galerie Mäder, Basel – Montagen; 2008 Lege Artis, Kunst im Amtsgericht, Freiburg i. Br. – Montagen; 2006 Galerie Mäder, Basel; aufräumen – zum 60ten, 2004 Galerie Vinelz, Vinelz; Herbst-zeit-losen, 2003 Galerie ArThena, Herzogenbuchsee, 2002 Espace d'une sculpture, Lausanne – „Figures d'échecs“, 2001 Galerie Carzaniga+Ueker,

Werke im öffentlichen Raum u.a. 2006 Projektwettbewerb Schulanlage Neumarkt, Biel – Projekt:orvil; 2005 Aussenraumgestaltung, Altersheim St. Elisabethen, Basel; 1998 Neuer Limmatübergang, Stadt Aarau; 1998 Aussenraumgestaltung Alters- und Pflegeheim St. Johann, Basel; 1995 Projektauszeichnung Bahnhofplatz, Basel.



oT (2008)
Kaltnadel-Radierung /Aquarell
Auflage 15 auf BKV Rives 250 g
Bild 30 x 40 cm
Blatt 37 x 54 cm
Druck Jürg Häusler
Fr.390.-



oT (2008)
Prägedruck / Aquarell / Bleistift
Auflage 15 auf Zerkall Bütten 380 g
Bild 30 x40 cm
Blatt 37x54cm
Druck Jürg Häusler
Fr. 430.-
Beide zusammen Fr. 700.-

Jürg Häuslers befragt in seinen Plastiken, Objekten sowie in der Malerei die verschiedenen Materialien nach ihren gestalterischen Eigenschaften. Die klassischen Kunstgattungen lösen sich dabei auf, denn Häusler kombiniert ihre jeweiligen charakteristischen Elemente miteinander.

Sein Werk, das nicht narrativ ist, entsteht beim Arbeiten, ohne vorausgehende Planung, ohne Skizzen oder Projektphase. Es sind in erster Linie emotionale Vorentscheidungen, die Bild bestimmend werden, alles spielt sich in der unmittelbaren Gegenwart ab. Der Antrieb ist die Lust, die Freude am extensiven Gebrauch von gestalterischer Freiheit, gekennzeichnet durch seinen individuellen Stil, seine Handschrift und Auffälligkeit.